

Medizinisches Deutsch

Fachsprachprüfung für Pflegekräfte sicher bestehen

TMH

2026

Leseprobe: Eine komplette Musterprüfung

Dies ist eine kostenlose Leseprobe aus dem Vorbereitungs-Guide „Medizinisches Deutsch: Fachsprachprüfung für Pflegekräfte sicher bestehen“ von TMH. Sie zeigt eine der drei vollständigen Musterprüfungen aus dem Buch, von der ersten Begrüßung über den schriftlichen Pflegebericht bis zur Übergabe an die Stationsleitung. Genau so ist jede der drei Prüfungen im Buch aufgebaut.

Übungsprüfung 1: Aufnahme mit akuten Bauchschmerzen

Der Fall: Du arbeitest in der Notaufnahme. Frau Keller, 58 Jahre, kommt mit Schmerzen im rechten Unterbauch, die seit dem Vortag bestehen und zugenommen haben. Ihr ist übel, und sie wirkt blass.

Deine Aufgaben:

1. Führe das Aufnahmegespräch mit Frau Keller.
2. Verfasse einen Pflegebericht zu den vier vorgegebenen Punkten.
3. Stelle Frau Keller der Stationsleitung vor.

Musterlösung, Teil 1: das Patientengespräch

Pflegekraft: Guten Tag, Frau Keller, mein Name ist Anna Costa, ich bin Pflegefachkraft hier in der Aufnahme. Was führt Sie heute zu uns?

Frau Keller: Ich habe seit gestern Abend starke Schmerzen im Bauch, unten rechts. Es wird immer schlimmer.

Pflegekraft: Das tut mir leid. Erzählen Sie mir, wie das angefangen hat.

Frau Keller: Erst war es nur ein Ziehen nach dem Essen. In der Nacht konnte ich kaum schlafen, und heute Morgen tat jede Bewegung weh.

Pflegekraft: Also seit gestern Abend und seitdem stärker. Können Sie mir genau zeigen, wo es am meisten wehtut?

Frau Keller: Hier, unten rechts.

Pflegekraft: Wie fühlt sich der Schmerz an, eher stechend, drückend oder dumpf?

Frau Keller: Stechend, vor allem wenn ich mich bewege oder huste.

Pflegekraft: Auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 10 der stärkste vorstellbare Schmerz ist, wo liegen Sie gerade?

Frau Keller: Etwa bei 7.

Pflegekraft: Haben Sie noch weitere Beschwerden, zum Beispiel Übelkeit, Erbrechen oder Fieber?

Frau Keller: Übel ist mir, erbrochen habe ich nicht. Und ich glaube, ich habe etwas Fieber, mir ist heiß.

Pflegekraft: Danke. Ich stelle Ihnen jetzt noch ein paar Fragen zu Ihrer Vorgeschichte. Sind bei Ihnen Erkrankungen bekannt, etwa Diabetes oder Bluthochdruck?

Frau Keller: Nein, ich war eigentlich immer gesund.

Pflegekraft: Wurden Sie schon einmal operiert?

Frau Keller: Nein, noch nie.

Pflegekraft: Nehmen Sie regelmäßig Medikamente, und haben Sie Allergien?

Frau Keller: Medikamente nehme ich keine. Aber ich vertrage kein Penicillin, davon bekomme ich Ausschlag.

Pflegekraft: Das ist wichtig, das notiere ich gut sichtbar. Ich fasse kurz zusammen: stechende Schmerzen im rechten Unterbauch seit gestern Abend, zunehmend, dazu Übelkeit und das Gefühl von Fieber, eine Penicillinallergie, sonst keine Vorerkrankungen. Ich messe jetzt Ihre Temperatur und Ihren Blutdruck und informiere dann sofort die Ärztin, damit sie Sie untersucht. Versuchen Sie bis dahin, möglichst ruhig liegen zu bleiben.

Musterlösung, Teil 2: der Pflegebericht

Im schriftlichen Teil sollst du auf vier Punkte in ganzen Sätzen eingehen: den Aufnahmegrund, die Beobachtungen und Werte, die durchgeführten Maßnahmen und das, was in der nächsten Schicht zu beachten ist.

„Frau Keller, 58 Jahre, wurde heute um 9:15 Uhr mit Schmerzen im rechten Unterbauch aufgenommen. Die Schmerzen bestehen seit dem Vortag und haben zugenommen.

Die Patientin gibt einen stechenden, bewegungsabhängigen Schmerz mit einer Stärke von 7 von 10 an. Begleitend bestehen Übelkeit ohne Erbrechen sowie ein subjektives Fiebergefühl. Die gemessene Temperatur beträgt 38,2 Grad, der Blutdruck liegt bei 130 zu 80. Die Patientin wirkt blass.

Es wurden Temperatur und Blutdruck kontrolliert und dokumentiert. Die Patientin wurde flach gelagert, und die Ärztin wurde umgehend informiert.

Zu beachten ist eine bekannte Penicillinallergie. Außerdem sollte die Patientin bis zur ärztlichen Untersuchung nüchtern bleiben, und die Schmerzentwicklung ist engmaschig zu beobachten.”

Musterlösung, Teil 3: das Übergabegespräch mit der Stationsleitung

Pflegekraft: Ich übergebe Ihnen Frau Keller, 58 Jahre, aufgenommen um 9:15 Uhr. Zur Situation: Sie hat seit gestern Abend zunehmende, stechende Schmerzen im rechten Unterbauch, aktuell 7 von 10, dazu Übelkeit und eine erhöhte Temperatur von 38,2 Grad.

Stationsleitung: Gibt es relevante Vorerkrankungen?

Pflegekraft: Nein, keine bekannten Vorerkrankungen und keine Operationen. Wichtig ist aber eine Penicillinallergie, die habe ich im Bericht hervorgehoben.

Stationsleitung: Was wurde bisher veranlasst?

Pflegekraft: Ich habe die Vitalwerte kontrolliert, die Patientin flach gelagert und nüchtern belassen. Die Ärztin ist informiert und kommt zur Untersuchung. Meine Empfehlung ist, die Schmerzen und die Temperatur engmaschig zu kontrollieren und auf Zeichen einer Verschlechterung zu achten.

Stationsleitung: Gut, danke. Bitte dokumentieren Sie die nächste Schmerzkontrolle in einer halben Stunde.

Pflegekraft: Mache ich.

Worauf die Prüfer achten: vollständige Schmerzanamnese, patientengerechte Sprache im Gespräch, die korrekt benannte Allergie, ein objektiv formulierter Bericht mit Uhrzeit und Werten sowie eine strukturierte Übergabe mit klarer Empfehlung.

Das war eine von drei kompletten Musterprüfungen. Der vollständige Guide enthält zwölf Kapitel mit Anamnesegespräch, Aufklärung, Übergabe, Dokumentation und Fachwortschatz, dazu alle drei Musterprüfungen, Wortschatzlisten und Checklisten zum Ausdrucken.

Zum vollständigen Guide: <https://tmhtech.gumroad.com/l/ptumlh>